

Pressestimmen

Diese Stimme, diese schmelzende Sanftheit, diese metallische Klarheit, diese burschikose Entfesselung- die ist wie gemacht für dieses Genre, die nimmt gefangen ohne Tricks. T. Morgenstern (...) an Klavier und Akkordeon (...) hat zudem den Mut besessen, die Arrangements deutlich von der typischen Instrumentierung zu distanzieren (...)

Berliner Zeitung

(...) Die Aufführung bleibt eine autobiografische Skizze, in deren Mittelpunkt die wunderbaren Chansons stehen. Bärbel Röhl begeistert das Publikum mit Interpretationen, die unter die Haut gehen.

Berliner Morgenpost

Bärbel Röhl begeistert das Schweriner Publikum (...) Donnerstag Abend schlüpfte die Schauspielerin Bärbel Röhl in die Rolle der Chansonsängerin Barbara und begeisterte das Schweriner Publikum mit ihrer Interpretation. Zusammen mit den hochkarätigen Musikern von L'Art de Passage (...) Das Verstehen der französischen Lieder bereitete keine Probleme: Einerseits erklärte die Sängerin vor jedem Chanson kurz den Inhalt und außerdem sang sie mit einer so ausdrucksstarken Stimme und spielte so leidenschaftlich, dass selbst jemand ohne Französischkenntnisse die Gefühle sehr gut nachvollziehen konnte. (...)

Schwerin S. V. Z.